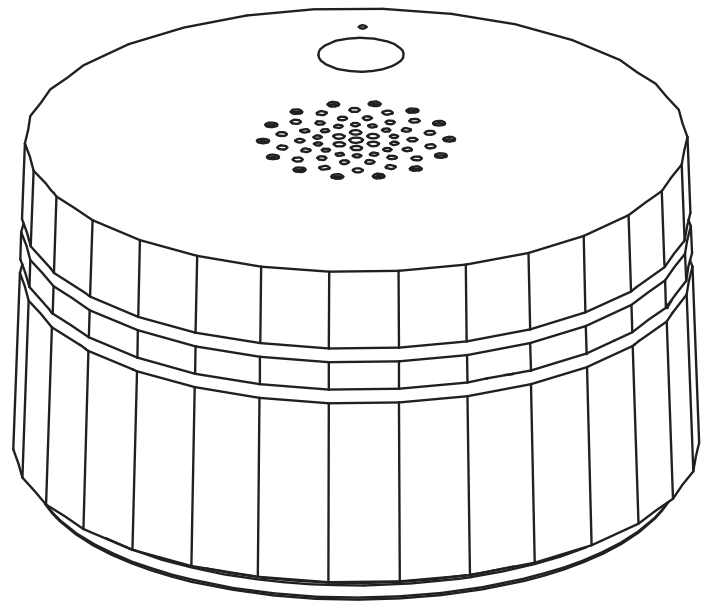
Heiman

Optischer Rauchwarnmelder
Bedienungsanleitung

M414-33Ever1.0

Matter-QR-Code:
siehe Gerät



S1-TM

CE 26
2531

PHOTOELECTRIC

2531-CPR-CSP11398
EN 14604:2005
EN 14604:2005/AC:2008
DoP No.: DOP-S1-TM/TL-1-2508

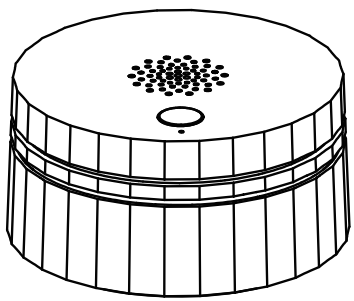
WICHTIG! SORGFÄLTIG LESEN UND AUFBEWAHREN.
Diese Bedienungsanleitung enthält wichtige Informationen zum Betrieb Ihres Rauchwarnmelders. Wenn Sie den Rauchwarnmelder für andere installieren, müssen Sie diese Anleitung oder eine Kopie davon beim Endnutzer hinterlassen.

Optische (fotoelektrische) Melder erkennen langsame Schwelbrände, die oft stundenlang glimmen, bevor sie in Flammen aufgehen, in der Regel besser. Typische Ursache sind glimmende Zigaretten in Polstermöbeln oder im Bett.

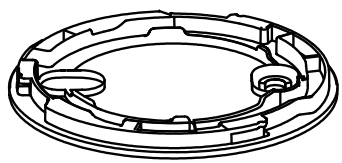
Ionisationsmelder erkennen schnelle, offene Brände, bei denen brennbare Stoffe rasch verbrennen und sich das Feuer schnell ausbreitet, in der Regel besser. Typische Ursachen sind brennbare Flüssigkeiten oder brennendes Papier im Papierkorb.
Beide Meldertypen erkennen jedoch beide Brandarten ausreichend. Für die frühestmögliche Erkennung von Schwelbränden und schnellen Flammenbränden empfehlen sich Melder, die optische Erkennung und Ionisationserkennung in einem Gerät kombinieren.

LIEFERUMFANG

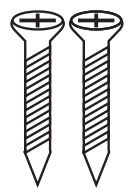
BEZEICHNUNG	MENGE
Rauchwarnmelder	1 Stück
Montagehalterung	1 Stück
Anleitung	1 Stück
Schraube	2 Stück
Dübel	2 Stück



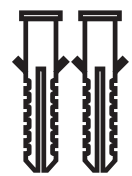
Rauchwarnmelder



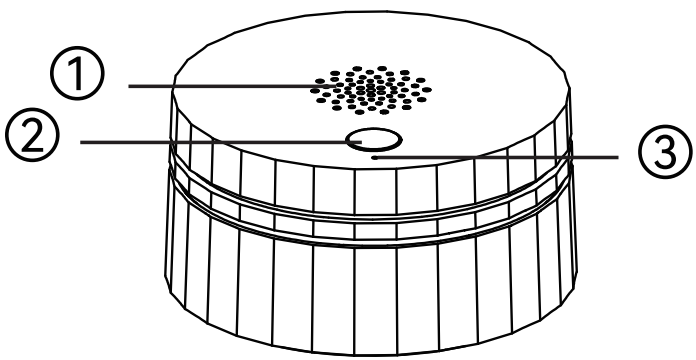
Montage-
halterung



Schraube



Dübel



① Signalgeber
② Test/Hush-Taste
③ LED-Anzeige

TECHNISCHE DATEN

1. Modell-Nr.: S1-TM
2. Artikel-Nr.: SHM029
3. Stromversorgung: 3 V (1 × CR123A-Lithiumbatterie)
4. Funkprotokoll: Matter over Thread
5. Lautstärke: ≥ 85 dB in 3 m
6. Betriebstemperatur: 0 °C bis +55 °C
7. Luftfeuchtigkeit: ≤ 95 % rF (nicht kondensierend)
8. Abmessungen: Ø 70 × 37 mm
9. Montage: Wand- oder Deckenmontage
10. Batterielebensdauer: bis zu 5 Jahre
11. Frequenzband (Thread): 2405–2480 MHz
12. Sendeleistung (Thread): max. 10 dBm
13. Frequenzband (Bluetooth LE): 2402–2480 MHz
14. Sendeleistung (Bluetooth LE): max. 10 dBm

INHALT

1. PRODUKTMERKMALE 01
2. WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE 03
3. GEEIGNETE MONTAGEORTE 07
4. UNGEEIGNETE MONTAGEORTE 16
5. MONTAGE 17
6. OPTISCHE UND AKUSTISCHE ANZEIGEN 20
7. NETZWERK-EINBINDUNG 21
8. UMGANG MIT FEHLALARMEN 25
9. BATTERIEWECHSEL 26
10. TEST UND WARTUNG 29
11. BRANDSCHUTZ IM ALLTAG 33
12. VERHALTEN IM BRANDFALL 34
13. FEHLERBEHEBUNG 36

1. PRODUKTMERKMALE

1.1 Betriebsanzeige (LED)
Blinkt etwa alle 54 Sekunden: Der Melder ist mit Strom versorgt und arbeitet normal.

1.2 Warnung bei schwacher Batterie
Der Melder piept alle 54 Sekunden.

1.3 Alarmpause (Stummschaltung)
Löst harmloser Rauch einen Fehlalarm aus (z. B. beim Kochen), schalten Sie den Rauchwarnmelder durch kurzes Drücken der Testtaste stumm. Die rote LED blinkt dann alle 10 Sekunden als Erinnerung, dass der Melder stummgeschaltet ist. Nach 10 Minuten setzt sich der Melder automatisch zurück und löst erneut Alarm aus, wenn noch Verbrennungspartikel vorhanden sind.

1.4 Testfunktion

Drücken Sie regelmäßig die Testtaste, um zu prüfen, ob der Rauchwarnmelder einwandfrei funktioniert.

1.5 Akustische und optische Alarmsignale

Erreicht der erkannte Rauch die Alarmschwelle, blinkt die rote LED schnell und der Signalgeber gibt laute, schnelle Pieptöne aus.

1.6 Einfache Montage

Befestigungsmaterial liegt bei.

2. WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

WARNUNG!

BITTE DIESE ANLEITUNG LESEN UND AUFBEWAHREN.

2.1 **Entfernen oder trennen Sie die Batterie NICHT, um Fehlalarme zu beenden.**
Dadurch wird Ihr Schutz aufgehoben. Öffnen Sie stattdessen die Fenster oder fächeln Sie die Luft um den Rauchwarnmelder herum weg, damit er verstummt.

2.2 Die Testtaste prüft alle Funktionen zuverlässig. **Verwenden Sie KEINE** andere Testmethode. Testen Sie den Rauchwarnmelder wöchentlich auf einwandfreie Funktion.

2.3 Dieser Rauchwarnmelder sollte nur von einer qualifizierten Elektrofachkraft installiert werden. Beachten Sie bei der Installation alle örtlichen und nationalen Elektro- und Bauvorschriften.

2.4 Dieser Rauchwarnmelder ist **NICHT** als **HAUPTSCHUTZ** für Gebäude vorgesehen, die eine vollständige Brandmeldeanlage benötigen. Dazu zählen Hotels, Motels, Wohnheime, Krankenhäuser, Pflegeheime und betreute Wohngruppen, auch wenn sie früher Einfamilienhäuser waren. In einzelnen Räumen solcher Gebäude **DARF** er jedoch als **ZUSÄTZLICHER** Schutz eingesetzt werden.

2.5 Installieren Sie in jedem Raum und auf jeder Etage der Wohnung einen Rauchwarnmelder. Rauch kann den Melder aus vielen Gründen nicht erreichen. Bricht ein Feuer z. B. in einem entfernten Teil der Wohnung, auf einer anderen Etage, in einem Kamin, einer Wand, im Dach oder hinter einer geschlossenen Tür aus, erreicht der Rauch den Melder möglicherweise nicht rechtzeitig, um die Bewohner zu warnen.

Ein Rauchwarnmelder erkennt einen Brand **NUR** in dem Bereich oder Raum schnell, in dem er installiert ist.

2.6 Rauchwarnmelder alarmieren nicht in jedem Fall alle Bewohner. Der Alarmton ist laut, um vor einer möglichen Gefahr zu warnen. Unter bestimmten Umständen hören Bewohner den Alarm jedoch nicht (z. B. bei Lärm drinnen oder draußen, tiefem Schlaf, Medikamenten- oder Alkoholeinfluss oder eingeschränktem Hörvermögen). Wenn Sie vermuten, dass dieser Rauchwarnmelder einen Bewohner nicht zuverlässig warnt, installieren und warten Sie spezielle Rauchwarnmelder. Die Bewohner müssen den Warnton hören und schnell reagieren, um das Risiko von Schäden, Verletzungen oder Tod durch einen Brand zu verringern. Für hörgeschädigte Bewohner eignen sich spezielle Rauchwarnmelder mit Licht- oder Vibrationssignal.

2.7 Rauchwarnmelder lösen nur Alarm aus, wenn sie Rauch erkennen. Sie erkennen Verbrennungspartikel in der Luft, nicht aber Hitze, Flammen oder Gas. Dieser Rauchwarnmelder warnt akustisch vor einem entstehenden Brand. Viele Brände entwickeln sich jedoch sehr schnell, explosionsartig oder werden vorsätzlich gelegt. Andere entstehen durch Unachtsamkeit oder Sicherheitsmängel. Der Rauch erreicht den Melder dann möglicherweise nicht **SCHNELL GENUG**, um eine sichere Flucht zu ermöglichen.

2.8 Rauchwarnmelder haben Grenzen. Dieser Rauchwarnmelder ist nicht unfehlbar und bietet keine Garantie für den Schutz von Leben oder Eigentum vor Feuer. Rauchwarnmelder ersetzen keine Versicherung. Eigentümer und Mieter sollten ihr Leben und ihr Eigentum versichern.

Außerdem kann der Rauchwarnmelder jederzeit ausfallen. Testen Sie ihn deshalb wöchentlich.

3. GEEIGNETE MONTAGEORTE

3.1 Rauchwarnmelder sollten mindestens zwischen den Schlafräumen und möglichen Brandquellen wie Wohnzimmer und Küche angebracht werden. In eingeschossigen Wohnungen mit einem Schlafbereich gehört ein Rauchwarnmelder in den Flur, möglichst nahe am Wohnbereich. Damit der Alarm in den Schlafräumen hörbar ist, sollte kein Rauchwarnmelder weiter als 3 m von einer Schlafzimmertür entfernt sein.

Unter Umständen sind mehrere Rauchwarnmelder nötig, besonders wenn der Flur länger als 15 m ist. In eingeschossigen Wohnungen mit zwei getrennten Schlafbereichen sind mindestens zwei Rauchwarnmelder erforderlich, je einer vor jedem Schlafbereich.

In mehrgeschossigen Wohnungen oder Wohnungen mit versetzten Ebenen sollte mindestens ein Rauchwarnmelder im Erdgeschoss zwischen Treppe und den Räumen angebracht werden, in denen ein Brand entstehen könnte, sowie auf jeder Etage in den Verkehrsflächen, die zum Fluchtweg gehören (meist Flure und Treppenabsätze).

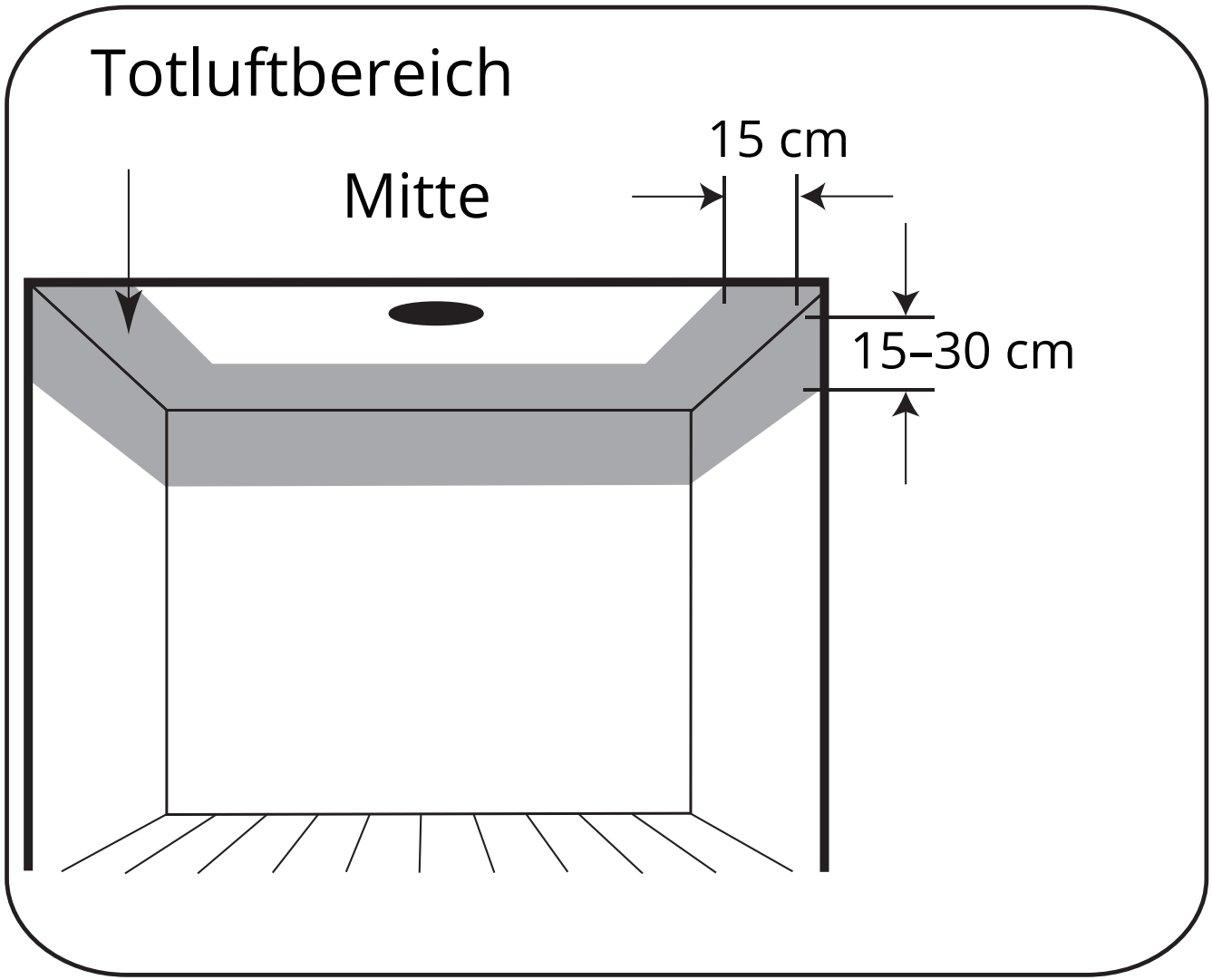
3.2 Zusätzliche Melder sollten in Schlafzimmern angebracht werden, falls dort ein Brand entsteht, z. B. durch defekte Leitungen, Leuchten, Geräte, Rauchen oder andere Gefahrenquellen.

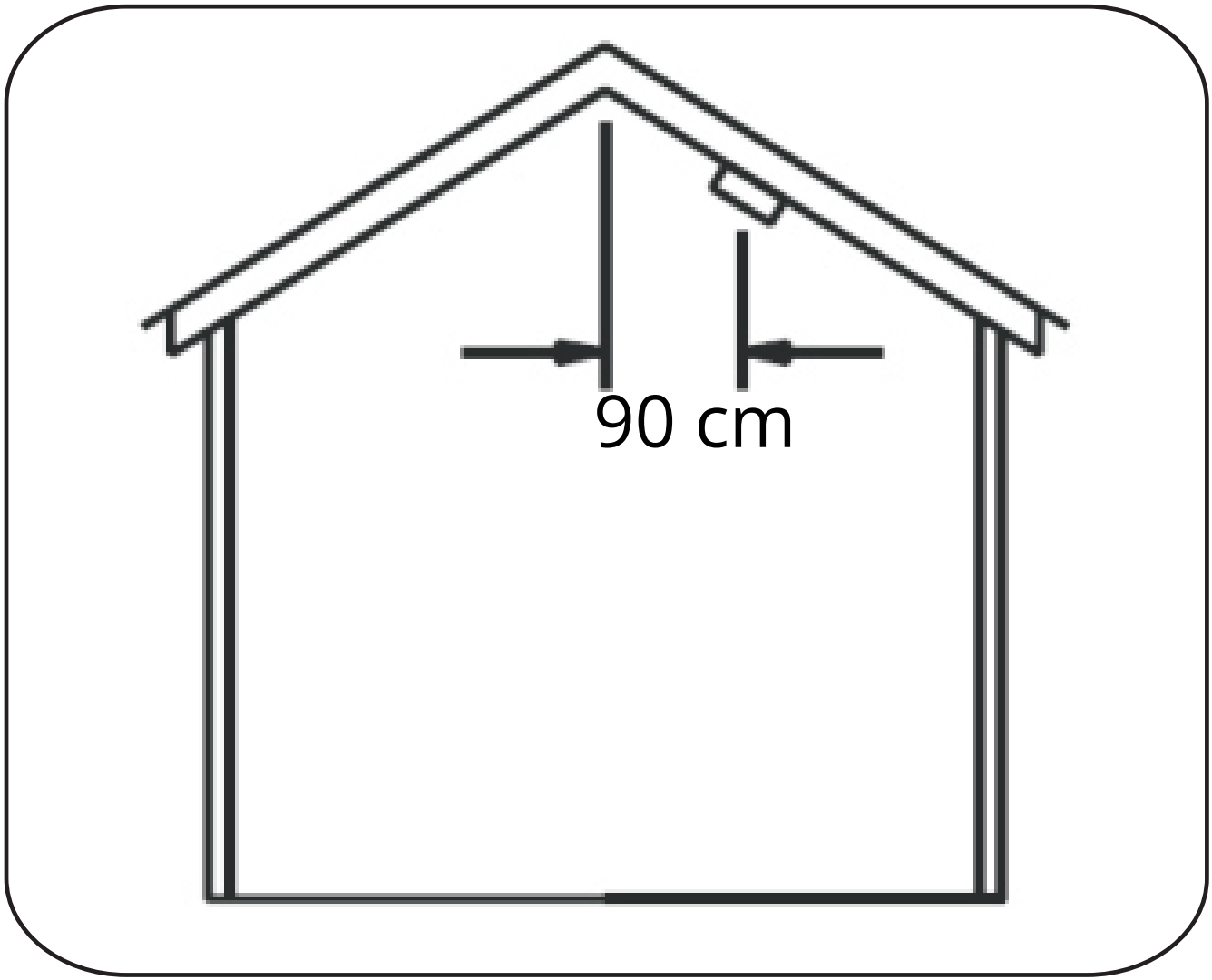
3.3 Den besten Schutz bieten Rauchwarnmelder in jedem Raum der Wohnung, mit Ausnahme der in Abschnitt **4 UNGEEIGNETE MONTAGEORTE** genannten. In Küchen, Heizungsräumen, Waschküchen, Garagen und ähnlichen Räumen, in denen Rauchwarnmelder ungeeignet sind, sollten Wärmemelder verwendet werden.

3.4 Bringen Sie Rauchwarnmelder in Verkehrsflächen höchstens 7,5 m von der entferntesten Wand, höchstens 7,5 m von der Tür eines Raums, in dem ein Brand entstehen könnte, und höchstens 7,5 m vom nächsten Rauchwarnmelder entfernt an.

3.5 Da sich nicht vorhersagen lässt, wo ein Brand entsteht, ist die Raum- oder Flurmitte meist der beste Montageort. Muss ein Rauchwarnmelder an der Wand montiert werden, bringen Sie das Sensorelement 150 bis 300 mm unter der Decke an und die Unterkante des Melders oberhalb von Türen und anderen Öffnungen.

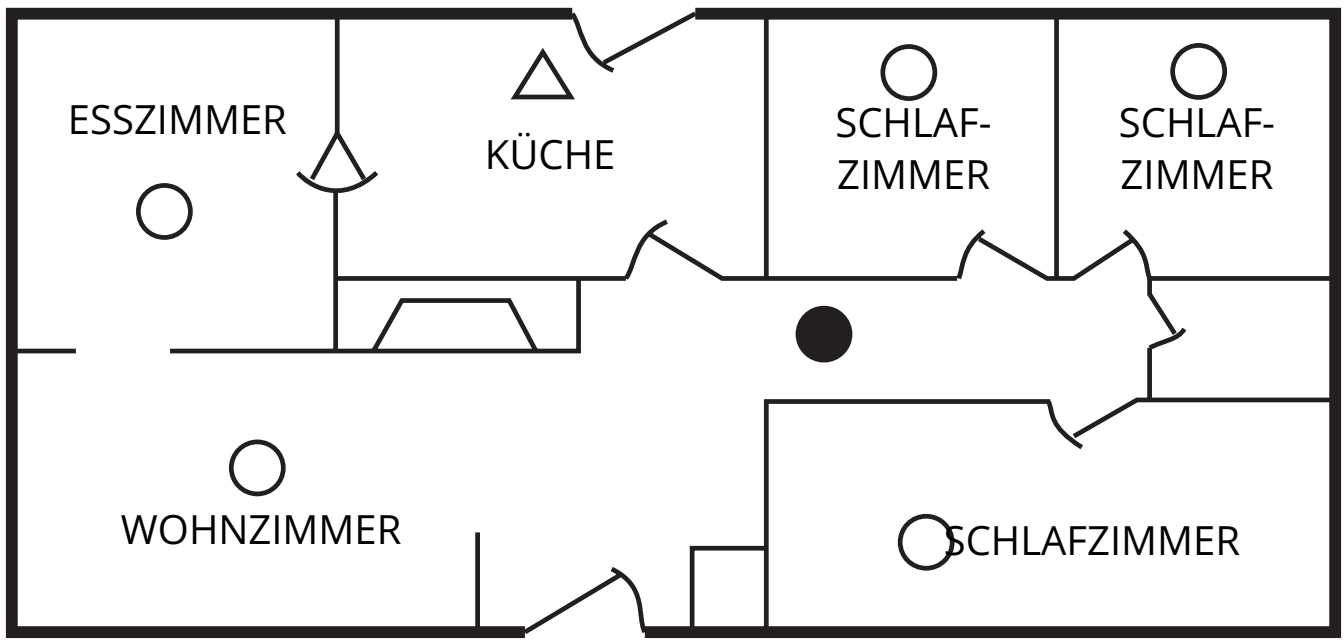
3.6 In Räumen mit einfach geneigten oder spitz zulaufenden Decken montieren Sie Rauchwarnmelder an der Decke 900 mm vom höchsten Punkt entfernt. Ein „Totluftbereich“ in der Spitze kann verhindern, dass Rauch den Melder rechtzeitig für eine frühe Warnung erreicht.


Totluftbereich
15 cm
Mitte
15–30 cm

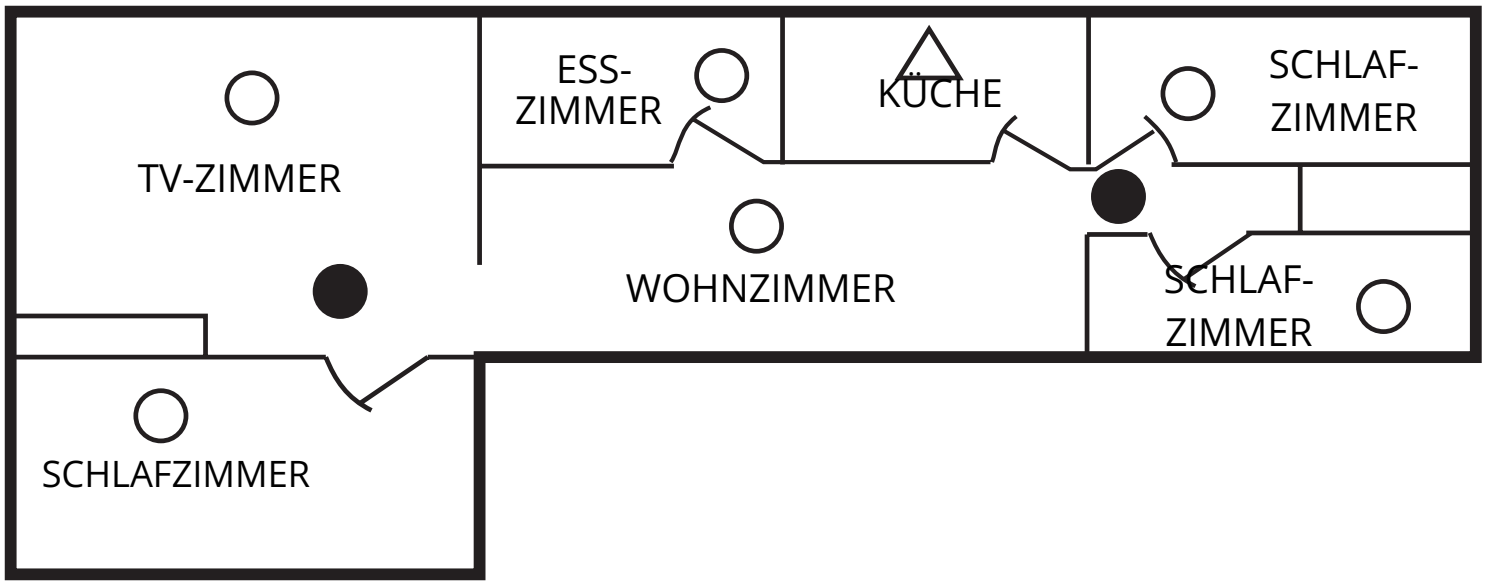

90 cm

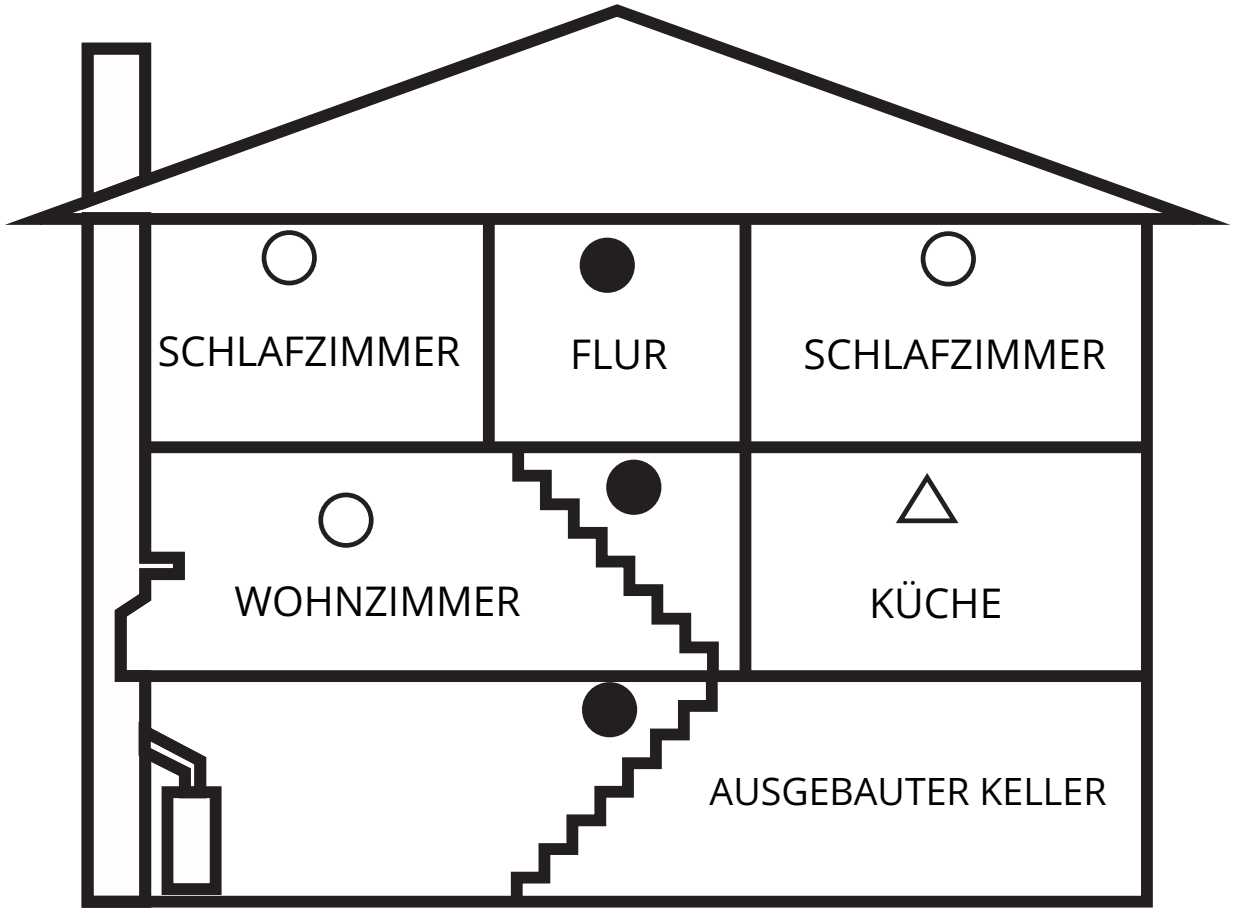
3.7 Lesen Sie in dieser Anleitung die Abschnitte **4 UNGEEIGNETE MONTAGEORTE** und **2.8** zu den Grenzen von Rauchwarnmeldern.

Eingeschossig, ein Schlafbereich



Eingeschossig, mehrere Schlafbereiche





● Rauchwarnmelder für den Mindestschutz.

○ Zusätzliche Rauchwarnmelder für eine bessere Abdeckung.

△ Wärmemelder.

4. UNGEEIGNETE MONTAGEORTE

Rauchwarnmelder NICHT anbringen:

4.1 In Luftströmungen von Ventilatoren, Heizgeräten, Türen, Fenstern usw., die Rauch vom Melder wegziehen.

4.2 In der Spitze einer „A“-förmigen Decke: Ein „Totluftbereich“ kann verhindern, dass Rauch den Melder rechtzeitig erreicht.

4.3 In Bereichen mit Insektenbefall. Kleine Insekten können die Funktion beeinträchtigen.

4.4 In Küchen, Heizungsräumen, Waschküchen und Garagen. Verbrennungspartikel beim Kochen, Autoabgase, Staub und Feuchtigkeit können Fehlalarme auslösen.

4.5 In sehr staubigen oder schmutzigen Bereichen: Ablagerungen beeinträchtigen die Funktion.

4.6 Weniger als 300 mm von Leuchten oder Raumecken entfernt.

4.7 An Orten, an denen regelmäßige Tests oder Wartung gefährlich wären (z. B. über einem Treppenhaus).

4.8 An schlecht isolierten Wänden oder Decken.

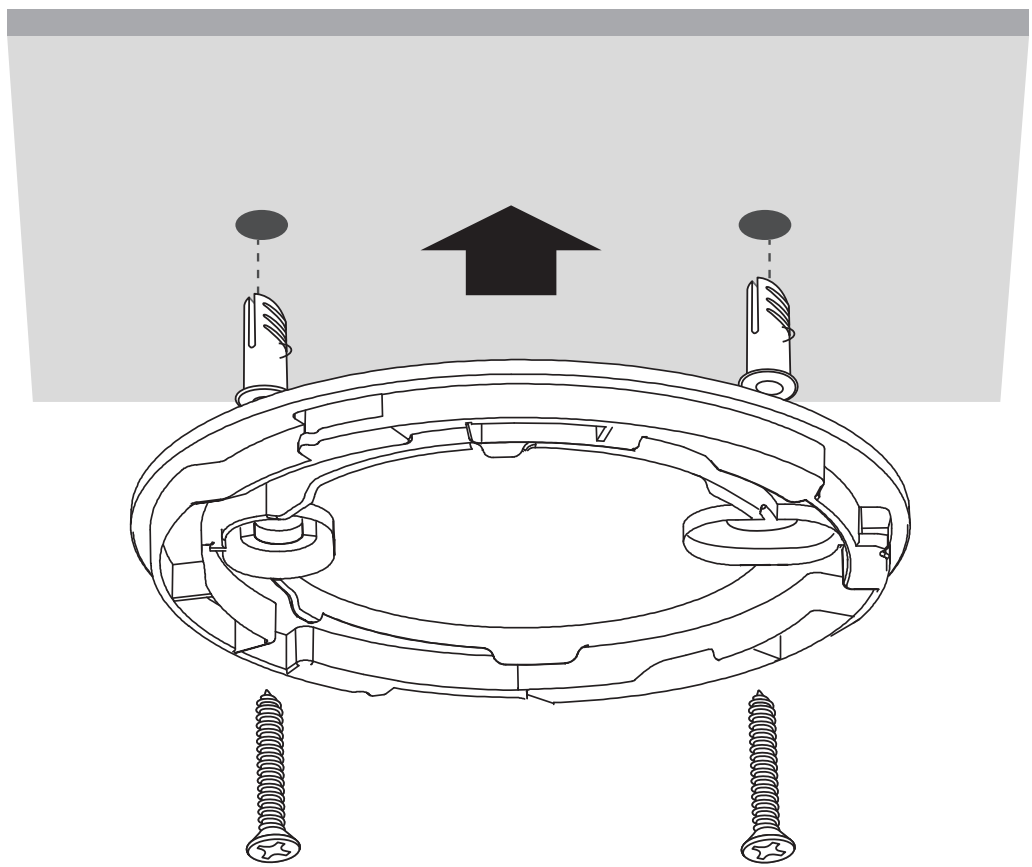
4.9 Nahe Gegenständen wie Deckendekorationen, die den Weg des Rauchs zum Melder behindern.

4.10 Weniger als 1500 mm von Leuchtstofflampen entfernt.

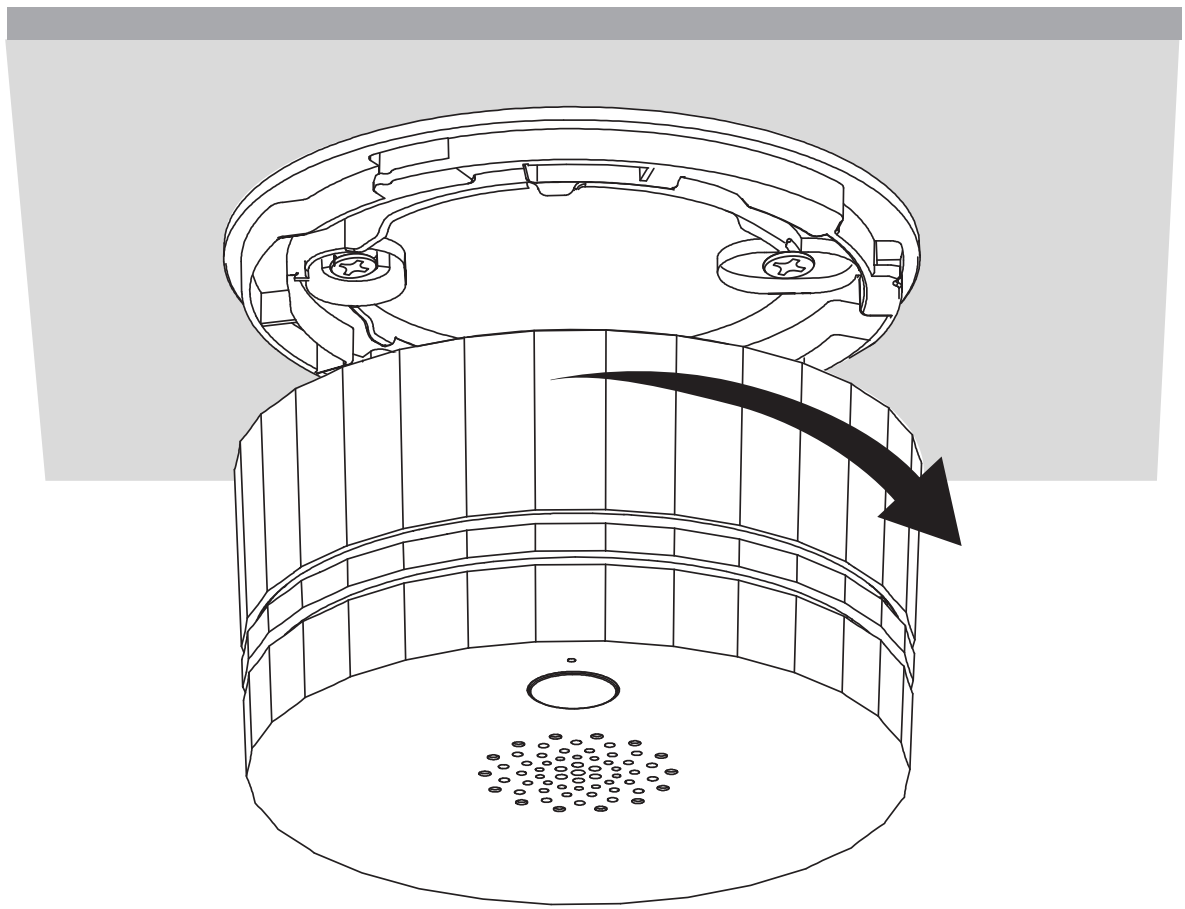
5. MONTAGE

5.1 Halten Sie die Montagehalterung an die gewünschte Stelle und markieren Sie die Bohrlöcher an Decke oder Wand.

5.2 Bohren Sie an den Markierungen Löcher mit einem 5-mm-Bohrer. Setzen Sie die Dübel ein und schrauben Sie die Montagehalterung mit den beiliegenden Schrauben an Decke oder Wand.



5.3 Setzen Sie den Rauchwarnmelder auf die Montagehalterung und drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn, bis er einrastet.



6. OPTISCHE UND AKUSTISCHE ANZEIGEN

ZUSTAND	LED-ANZEIGE
Bereitschaft	Rote LED blinkt alle 54 Sekunden einmal.
Test	Rote LED blinkt schnell.
Alarm	Rote LED blinkt schnell.
Alarm stumm	Rote LED blinkt alle 10 Sekunden einmal.
Schwache Batterie	Rote LED blinkt alle 54 Sekunden einmal.
Batterie-warnung stumm	Rote LED blinkt alle 54 Sekunden einmal.
Störung	Rote LED blinkt alle 54 Sekunden zweimal.

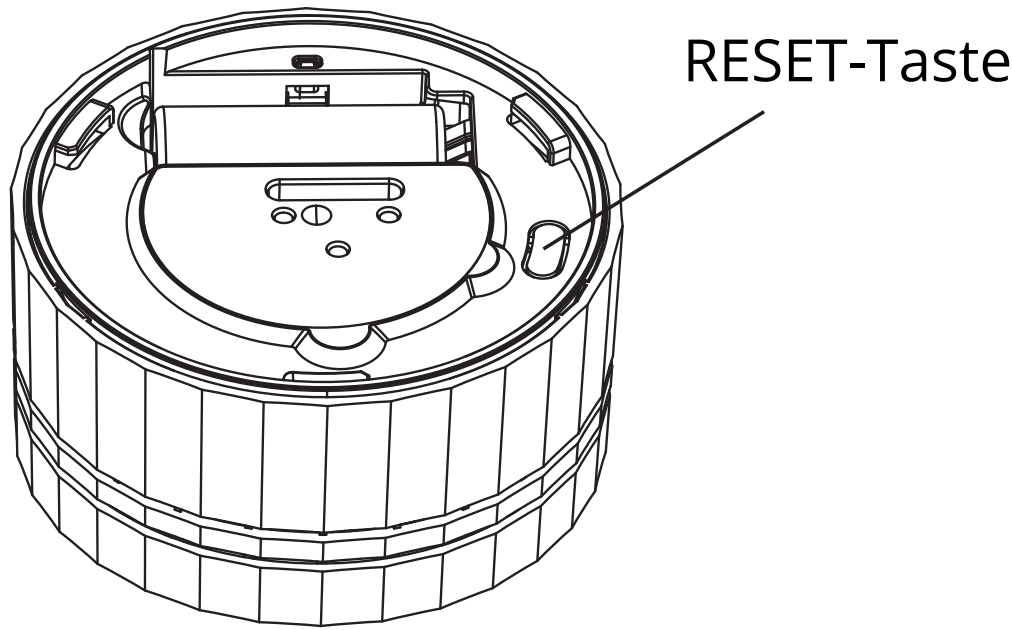
7. NETZWERK-EINBINDUNG

7.1 Stellen Sie sicher, dass Sie eine Matter-kompatible App und einen Matter-kompatiblen Thread Border Router haben.

7.2 Ziehen Sie den Isolierstreifen der Batterie heraus, um das Gerät einzuschalten. Die grüne LED blinkt schnell: Das Gerät ist im Kopplungsmodus.

Hinweise:

Blinkt die grüne LED nicht, drücken Sie die RESET-Taste mit einer Nadel etwa 5 Sekunden lang, bis die grüne LED schnell blinkt. Das Gerät ist dann im Kopplungsmodus.



7.3 Öffnen Sie die Matter-kompatible App und tippen Sie auf „Gerät hinzufügen“. Scannen Sie dann den Matter-QR-Code in der Anleitung oder auf dem Gerät, um es der App hinzuzufügen.

7.4 War die Kopplung erfolgreich, leuchtet die grüne LED 3 Sekunden lang und erlischt dann. Ist die Kopplung fehlgeschlagen, blinkt die grüne LED etwa 3 Sekunden lang langsam.

Hinweis: Wird die RESET-Taste im Kopplungsmodus erneut gedrückt, wird die Kopplung abgebrochen. Die grüne LED blinkt dann 3 Sekunden lang langsam und erlischt.

Test der Funkverbindung

Nachdem der Melder in das Funknetz eingebunden ist, drücken Sie die Testtaste, um die Funkverbindung zu prüfen. Bei einem Alarm wird sofort eine Alarmmeldung an die App gesendet. Ohne Alarm meldet der Melder regelmäßig den Batteriestand an die App.

ZUSTAND	SIGNALTON	HINWEIS
Bereitschaft	Kein Signalton	–
Test	3 kurze, schnelle Pieptöne	–
Alarm	3 kurze, schnelle Pieptöne	–
Alarm stumm	Kein Signalton	Ein Tastendruck schaltet den Alarm 10 Minuten stumm.
Schwache Batterie	1 Piepton alle 54 Sekunden	Batterie wechseln.
Batterie-warnung stumm	Kein Signalton	Ein Tastendruck schaltet die Batteriewarnung 12 Stunden stumm.
Störung	2 Pieptöne alle 54 Sekunden	Melder ersetzen.

8. UMGANG MIT FEHLALARMEN

Fehlalarme stummschalten

Liegt kein Brand vor, prüfen Sie, ob der Alarm durch harmlosen Rauch ausgelöst wurde (z. B. beim Kochen). In diesem Fall können Sie den Alarm mit der Test/ Hush-Taste vorübergehend stummschalten.

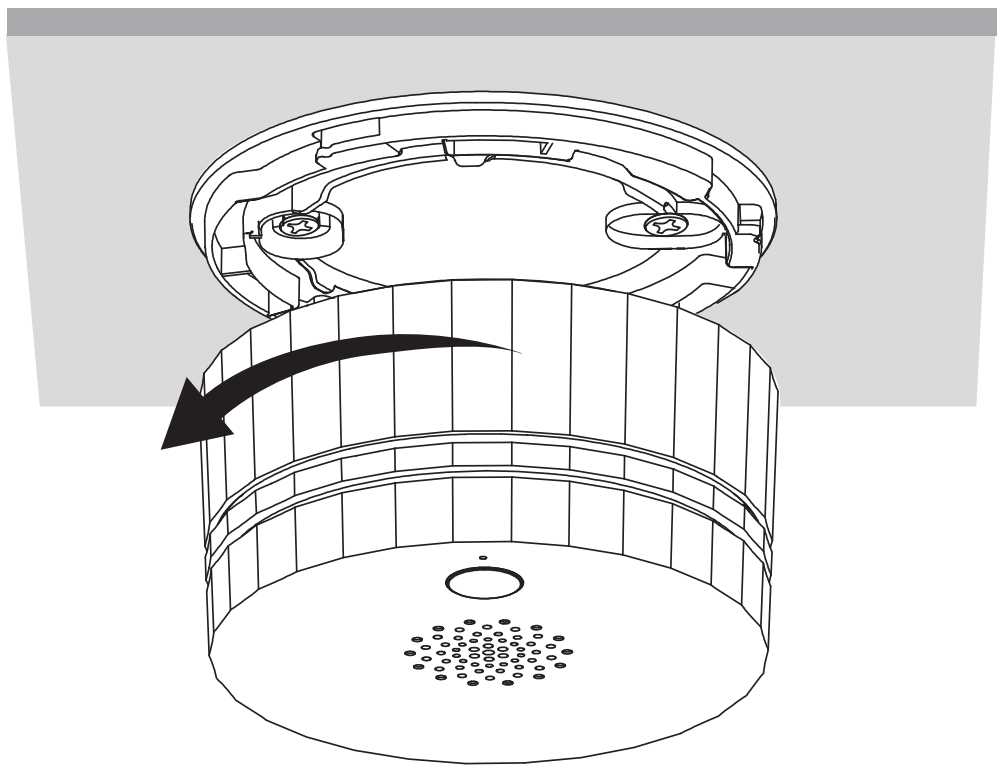


Wenn Sie die Ursache des Rauchs nicht kennen, gehen Sie nicht von einem Fehlalarm aus. Wer nicht auf einen Alarm reagiert, riskiert Sachschäden, Verletzungen oder Tod.

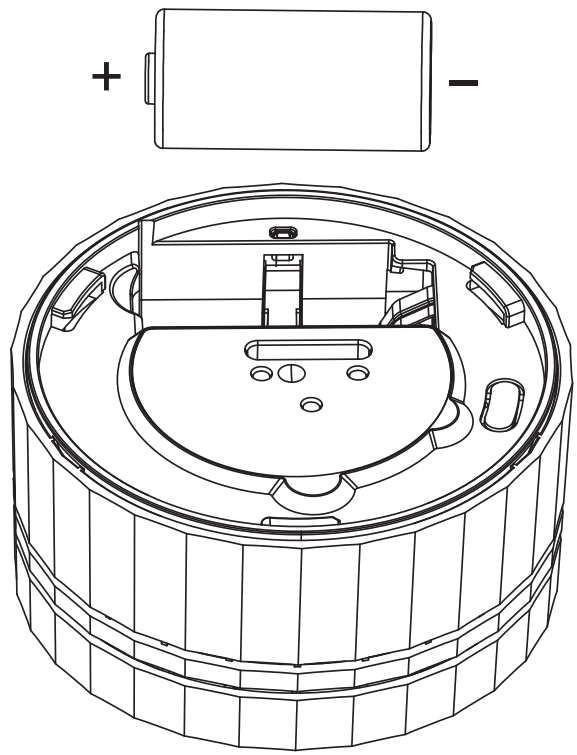
Die Stummschaltung unterdrückt einen Fehlalarm für etwa 10 Minuten. Der Alarm verstummt sofort und die rote LED blinkt alle 10 Sekunden.

9. BATTERIEWECHSEL

9.1 Drehen Sie den Rauchwarnmelder gegen den Uhrzeigersinn, um ihn von der Montagehalterung abzunehmen.



9.2 Setzen Sie eine neue Batterie ein. Nach dem Einschalten blinkt die rote LED des Melders einmal und erlischt. Halten Sie die Testtaste gedrückt: Ertönt der Alarm 3-mal, arbeitet der Melder normal.



VORSICHT!

a. Verwenden Sie nur die in dieser Anleitung angegebenen Batterien. Andere Batterien beeinträchtigen die Funktion des Rauchwarnmelders. Dauerhaft hohe oder niedrige Temperaturen oder hohe Luftfeuchtigkeit können die Batterielebensdauer verkürzen.
b. Ohne Batterie funktioniert das Gerät nicht. Der Melder warnt Sie rechtzeitig, wenn die Batterie schwach wird, damit Sie sie wechseln können.

WARNUNG!

● Werfen Sie Batterien nicht ins Feuer oder in einen heißen Ofen und zerdrücken oder zerschneiden Sie sie nicht, da sie explodieren können.
● Setzen Sie Batterien keinen extrem hohen Temperaturen aus, da sie explodieren oder brennbare Flüssigkeiten oder Gase austreten können.

● Setzen Sie die Batterie keinem extrem niedrigen Luftdruck aus, da sie explodieren oder brennbare Flüssigkeiten oder Gase austreten können.

10. TEST UND WARTUNG

Das Gerät ist weitgehend wartungsfrei. Damit es zuverlässig funktioniert, sind jedoch einige einfache Dinge zu beachten:

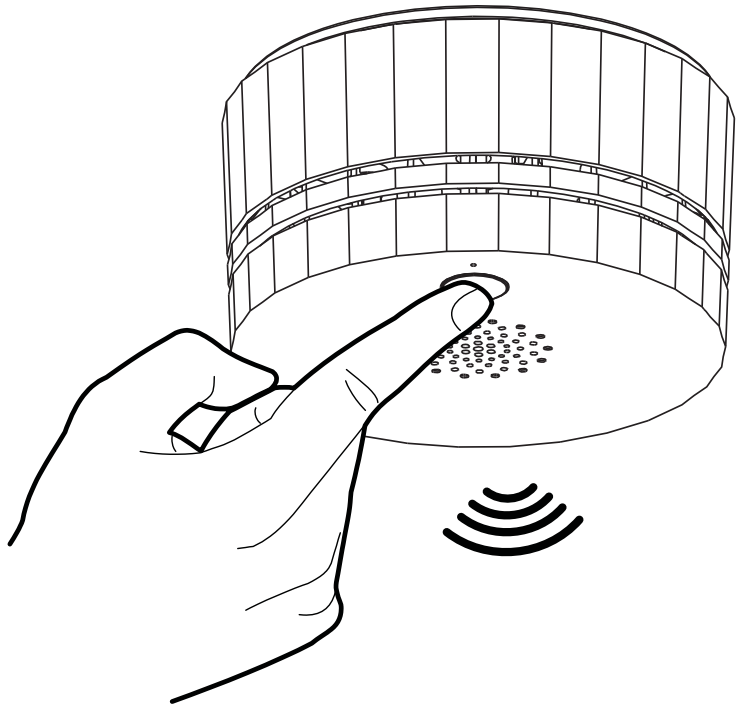
10.1 Testen Sie es mindestens einmal pro Woche.

- Die Testtaste prüft alle Funktionen zuverlässig. Testen Sie den Rauchwarnmelder **NICHT** mit offener Flamme. Sie könnten den Melder oder Ihre Wohnung in Brand setzen und beschädigen.

- Testen Sie Rauchwarnmelder wöchentlich sowie nach dem Urlaub oder wenn mehrere Tage niemand in der Wohnung war.
- Halten Sie beim Testen eine Armlänge Abstand zum Rauchwarnmelder. Der Alarmton ist laut, um Sie im Notfall zu warnen, und kann das Gehör schädigen.

  a. Halten Sie die Testtaste länger als 1 Sekunde gedrückt, um den Alarm zu testen. Der Melder gibt laute, kurze Pieptöne aus. Nach dem Loslassen der Testtaste kann der Alarm verstummen.

  b. Ertönt kein Signal, prüfen Sie, ob der Melder richtig auf der Montagehalterung sitzt.



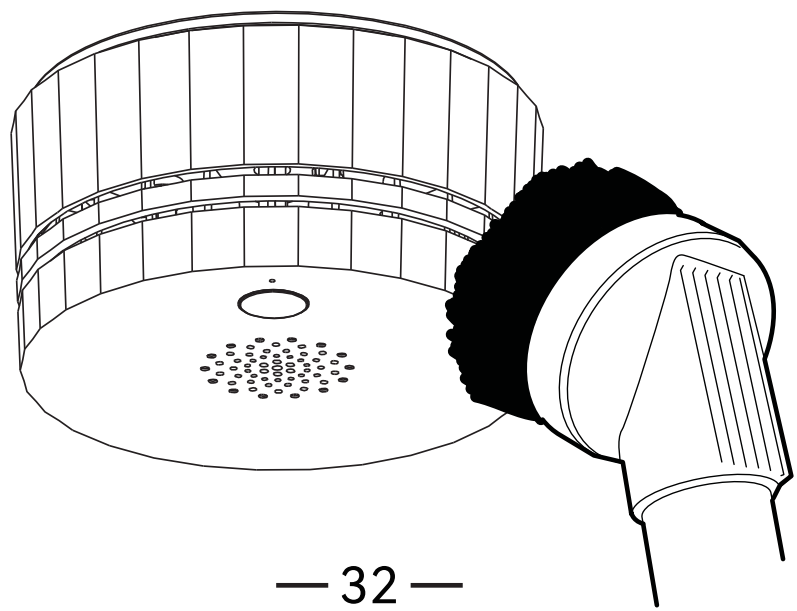
HINWEIS: ERSETZEN SIE DEN MELDER, WENN DIE TESTFUNKTION NICHT RICHTIG ARBEITET.

GEFAHR: Ertönt der Alarm, ohne dass der Melder getestet wird, hat er Rauch erkannt.

DER ALARMTON ERFORDERT IHRE SOFORTIGE AUFMERKSAMKEIT UND REAKTION.

10.2 Reinigen Sie den Rauchwarnmelder mindestens einmal im Monat, indem Sie das Gehäuse außen vorsichtig mit einem weichen Haushaltspinsel abbürsten. Testen Sie den Melder nach der Reinigung. Reinigen Sie ihn nicht mit Wasser, Reinigungs- oder Lösungsmitteln, da diese das Gerät beschädigen können.

10.3 Ist der Rauchwarnmelder so stark verschmutzt, dass er sich nicht mehr reinigen lässt und Fehlalarme auslöst, ersetzen Sie ihn sofort.



10.4 Löst der Melder häufig Fehlalarme aus, montieren Sie ihn an einem anderen Ort. Siehe Abschnitt **4 UNGEEIGNETE MONTAGEORTE**.

10.5 Wird die Batterie schwach, piept der Rauchwarnmelder alle 54 Sekunden einmal (Warnung bei schwacher Batterie). Wechseln Sie die Batterie dann sofort, damit der Schutz erhalten bleibt.

11. BRANDSCHUTZ IM ALLTAG



Ertönt der Alarm, ohne dass Sie die Testtaste gedrückt haben, warnt er vor einer gefährlichen Situation. Reagieren Sie sofort. Erstellen Sie zur Vorbereitung Fluchtpläne für Ihre Familie, besprechen Sie diese mit ALLEN Bewohnern und üben Sie sie regelmäßig.

11.1 Machen Sie alle mit dem Alarmton vertraut und erklären Sie seine Bedeutung.

11.2 Legen Sie für jeden Raum ZWEI Ausgänge und von jedem Ausgang einen Fluchtweg ins Freie fest.

11.3 Bringen Sie allen Bewohnern bei, vor dem Öffnen die Tür zu befühlen und bei heißer Tür einen anderen Ausgang zu nutzen. **WEISEN SIE SIE AN, DIE TÜR NICHT ZU ÖFFNEN, WENN SIE HEISS IST.**

11.4 Bringen Sie den Bewohnern bei, am Boden entlangzukriechen, um unter gefährlichem Rauch, Dämpfen und Gasen zu bleiben.

11.5 Legen Sie einen sicheren Treffpunkt für alle außerhalb des Gebäudes fest.

12. VERHALTEN IM BRANDFALL

12.1 Keine Panik, bleiben Sie ruhig.

12.2 Verlassen Sie das Gebäude so schnell wie möglich. Befühlen Sie Türen vor dem Öffnen und nutzen Sie notfalls einen anderen Ausgang. Kriechen Sie am Boden entlang und nehmen Sie NICHTS mit.

12.3 Treffen Sie sich am vereinbarten Treffpunkt außerhalb des Gebäudes.

12.4 Rufen Sie die Feuerwehr (Notruf 112) von **AUSSERHALB** des Gebäudes an.

12.5 **GEHEN SIE NICHT ZURÜCK INS GEBÄUDE.** Warten Sie auf die Feuerwehr.

HINWEIS: Diese Hinweise helfen Ihnen im Brandfall.

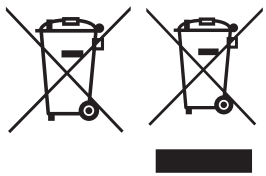
Um das Brandrisiko zu verringern, beachten Sie die Brandschutzregeln und vermeiden Sie gefährliche Situationen.

13. FEHLERBEHEBUNG

PROBLEM	LÖSUNG
Rauchwarnmelder reagiert nicht.	Prüfen Sie, ob der Melder richtig auf der Montagehalterung sitzt.
Rote LED blinkt und der Melder piept alle 54 Sekunden einmal.	Batterie schwach. BATTERIE WECHSELN.
Rote LED blinkt alle 54 Sekunden zweimal.	Störung des Melders. Reinigen Sie den Rauchwarnmelder ODER ERSETZEN SIE IHN SOFORT DURCH EINEN NEUEN.

Rauchwarnmelder löst zeitweise oder beim Kochen, Duschen usw. Fehlalarme aus.	1. Rauchwarnmelder reinigen. Siehe Abschnitt 10 TEST UND WARTUNG. 2. Melder von einer Fachkraft an einen anderen Ort versetzen lassen. Siehe Abschnitt 3 GEEIGNETE MONTAGEORTE.

ENTSORGUNG



Alle Produkte und Batterien mit diesem Symbol sind Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE nach Richtlinie 2012/19/EU)
und unterliegen der EU-Batterieverordnung (EU) 2023/1542. Sie dürfen nicht im unsortierten Hausmüll entsorgt werden. Zum Schutz von Gesundheit und Umwelt geben Sie sie bitte an einer Sammelstelle für Elektro- und Elektronik-Altgeräte ab. Fachgerechtes Recycling verhindert mögliche negative Folgen für Umwelt und Gesundheit. Informationen zu Sammelstellen und Bedingungen erhalten Sie bei Ihrem Installateur oder Ihrer Gemeinde.

Batterien

Die im Produkt enthaltenen Batterien wurden, sofern vorhanden, gemäß Verordnung (EU) 2023/1542 geprüft.

EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Hiermit erklärt Shenzhen Heiman Technology Co., Ltd., dass das Gerät den Richtlinien 2014/30/EU, 2014/53/EU, der Verordnung (EU) Nr. 305/2011 und der Richtlinie 2011/65/EU in der Fassung (EU) 2015/863 entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter folgender Internetadresse verfügbar:
https://www.heimanhome.com

CE

HINWEIS:

- Die Abbildungen dienen nur zur Veranschaulichung und sind nicht verbindlich. Maßgeblich ist das tatsächliche Produkt.
- Aufgrund der laufenden technischen Weiterentwicklung behält sich der Hersteller bei Abweichungen zwischen Anleitung und Produkt die endgültige Auslegung vor.
- Technische Änderungen vorbehalten. Keine Haftung für Irrtümer und Druckfehler.

ENTSORGUNG

Das Gerät darf nicht im Hausmüll entsorgt werden. Bitte geben Sie es entweder an uns zurück oder entsorgen Sie es an einer Annahmestelle für Wertstoffe.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Die Installation aller Komponenten darf nur durch eine Elektrofachkraft unter Beachtung aller zulässigen Normen und Vorschriften durchgeführt werden. Alle Schritte dieser Bedienungsanleitung sowie die von weiteren verwendeten Komponenten sind unbedingt zu befolgen. Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung vor der Inbetriebnahme und Installation sorgfältig durch. LED-Trading haftet nicht für Unfälle oder Schäden, welche durch unsachgemäße Verwendung oder durch Anschluss der einzelnen Komponenten verursacht werden. Widerrechtliche Weitergabe und Vervielfältigungen sind untersagt.

EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Hiermit erklären wir, LED-Trading Tobias Ebert, dass der optische Rauchwarnmelder Heiman S1-TM den Richtlinien 2014/53/EU (RED), 2014/30/EU (EMV) sowie 2011/65/EU (RoHS) entspricht. Den vollständigen Text der EU-Konformitätserklärung finden Sie unter https://led-trading.de/konformitaetserklaerungen.

ANSCHRIFT

Tobias Ebert – LED-Trading
Schöneicher Str. 42
15566 Schöneiche b. Berlin
Deutschland
Telefon: 030 641 689 17
USt-IdNr.: DE281526153
E-Mail: info@led-trading.de
WEEE-Reg.-Nr.: DE58003750

Shenzhen Heiman Technology Co., Ltd.
www.heimanhome.com
Adresse: 101, No.4 Dafu Industrial Park, Kukeng Community,
Guanlan Street, Longhua District, Shenzhen, China
E-Mail: support@heimanhome.com